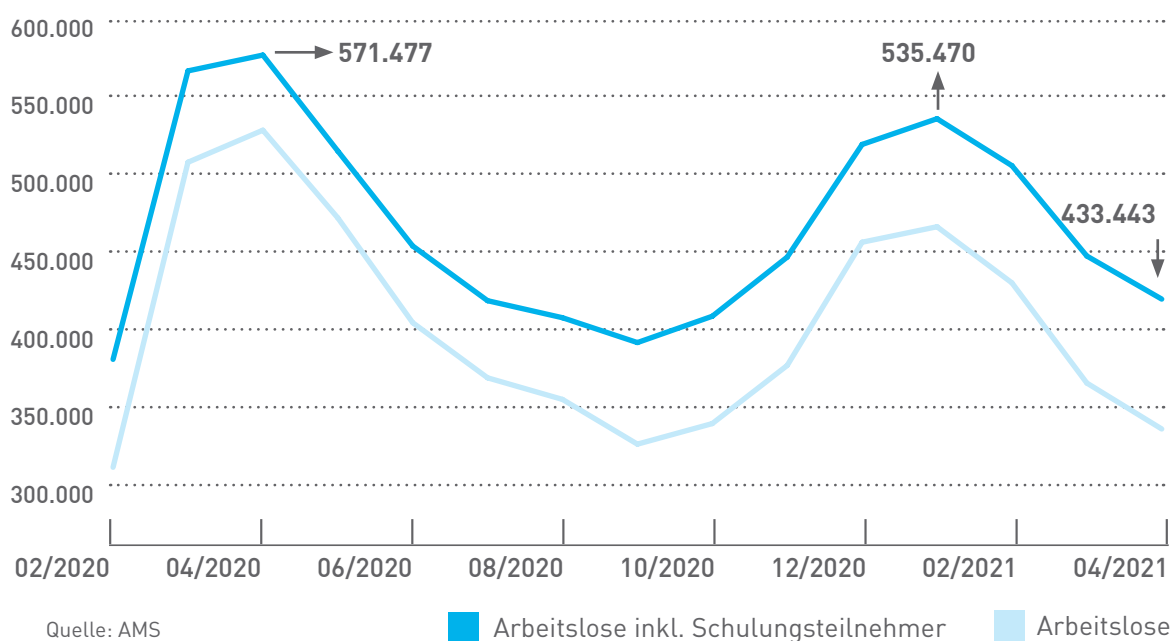


# ARBEITSMARKTGIPFEL

## Alle Kraft in den Aufschwung!

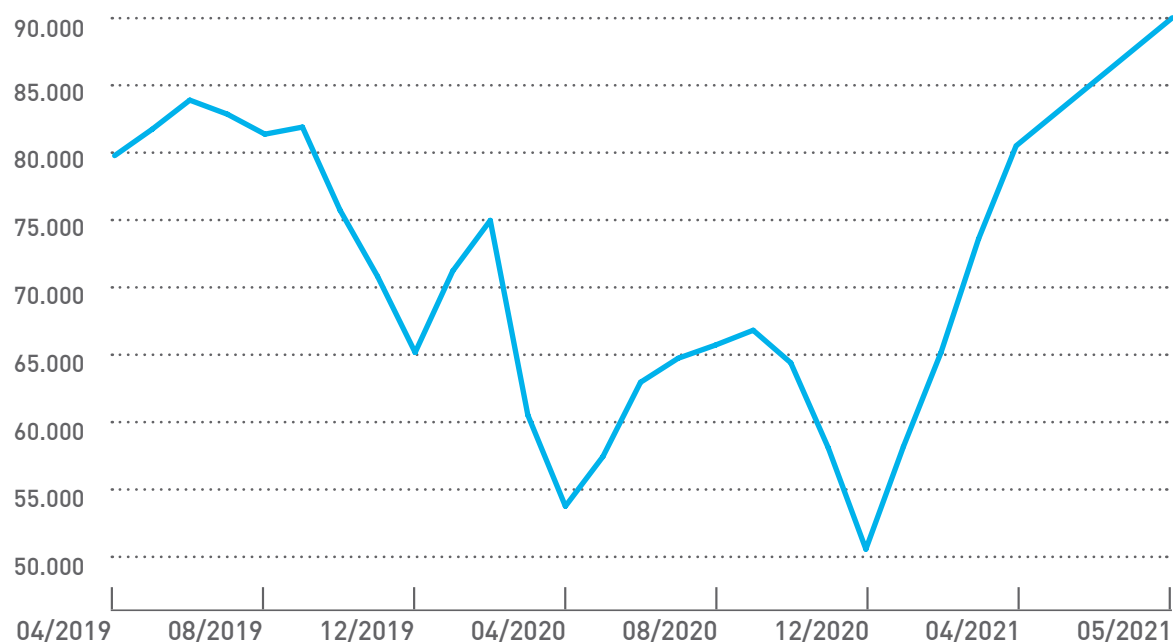
Die Wirtschaftskammer Österreich arbeitet mit Sozialpartnern und Regierung gemeinsam an Konzepten für einen dynamischen Arbeitsmarkt. Es gilt, Arbeitslosigkeit zu reduzieren, dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken und den Beschäftigungsstandort Österreich zukunftsfit zu machen.

### Aktuelle Situation



Der Trend geht in die richtige Richtung und folgt den Öffnungsschritten: Die Zahl der Arbeitslosen ist längst nicht mehr so hoch wie während der Lockdowns. Dennoch liegt sie noch deutlich über Vorkrisenniveau.

## Entwicklung der offenen Stellen

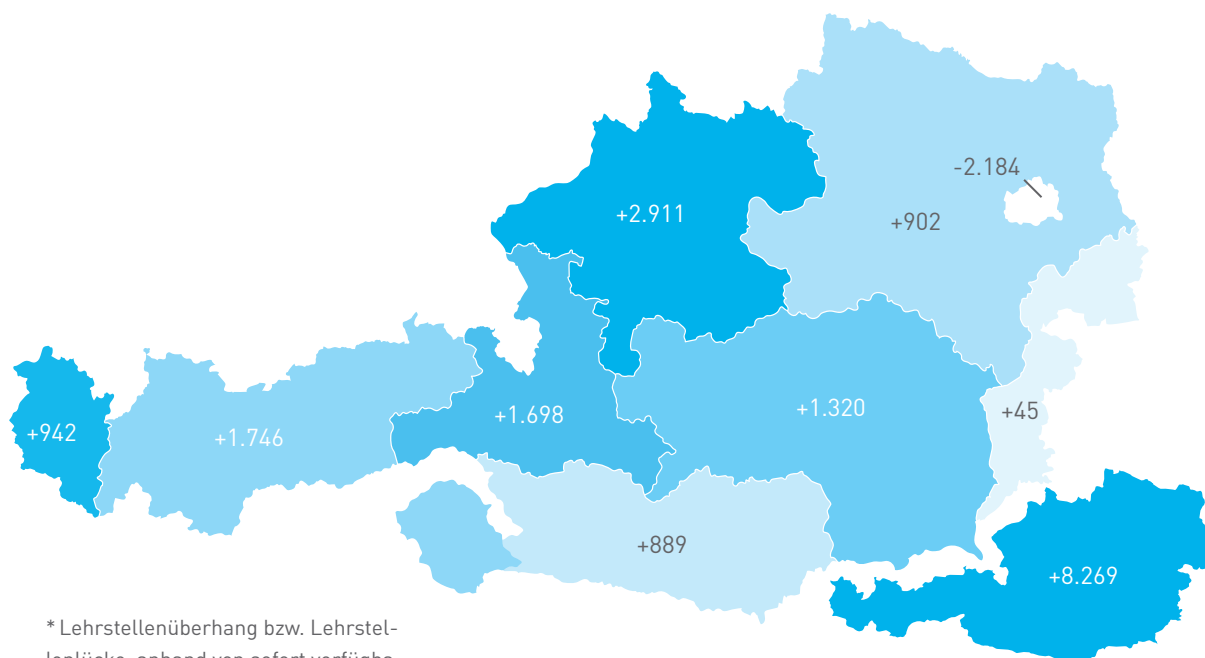


Quelle: AMS

■ offene Stellen

Bei den offenen Stellen gibt es Bewegung: Im Mai sind nicht nur deutlich mehr offene Stellen gemeldet als vor der Krise, sondern sogar so viele wie noch nie!

## In nahezu allen Bundesländern gibt es einen Lehrstellenüberhang\*

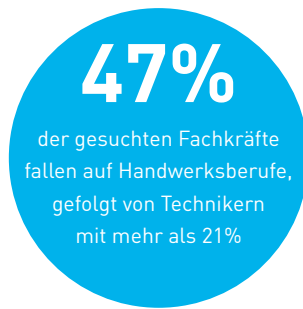


\* Lehrstellenüberhang bzw. Lehrstellenlücke, anhand von sofort verfügbaren und nicht sofort verfügbaren Lehrstellen.

Quelle: AMS

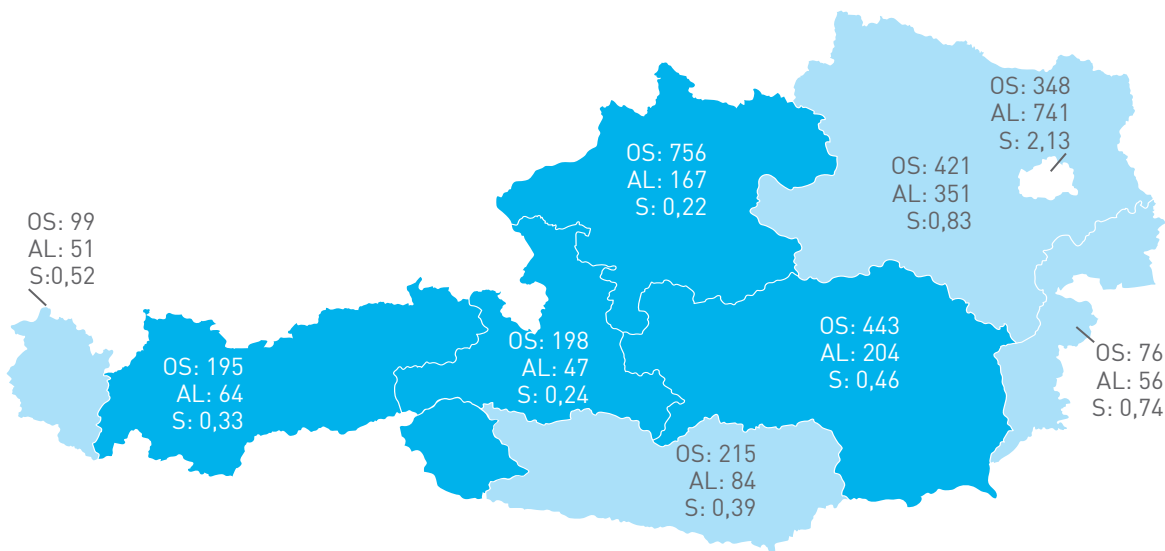
In fast allen Bundesländern gibt es mehr offene Lehrstellen als Lehrstellensuchende. Der bundesweite rechnerische Lehrstellenüberhang betrug Ende April 8.269.

## Fachkräfte sind sogar in der Krise rar



Quelle: WKO Fachkräfte-Radar (ibw-Befragung von rund 4.400 Betrieben im September 2020)

## Das Ost-West-Gefälle ist nach wie vor groß - Beispiel Elektroinstallateur

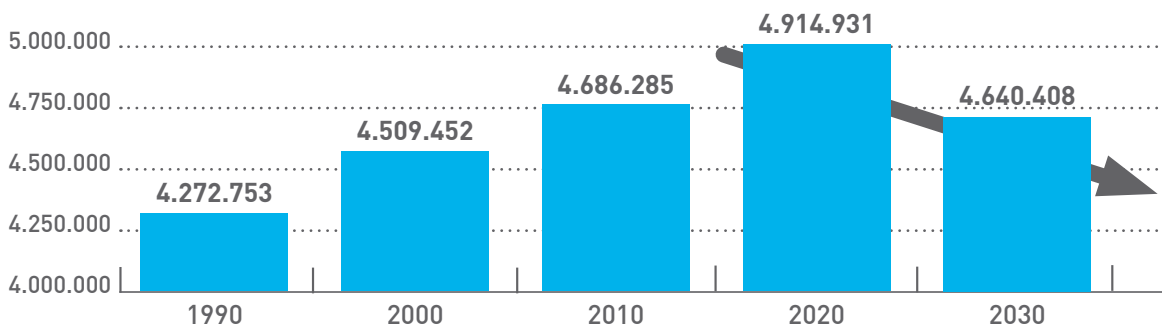


Quelle: AMS, WKO Fachkräfte-Radar

OS = Offene Stellen AL= Arbeitslose S = Stellenandrang

In vielen Bundesländern gibt es für Elektroinstallateure deutlich mehr offene Stellen als Arbeitssuchende. So kann in Salzburg ein Arbeitssuchender aus vier offenen Stellen auswählen.

## Demografie wird die Fachkräftesuche zusätzlich erschweren



Quelle: Statistik Austria

Zahl der 20- bis 60-Jährigen

Die Zahl der 20- bis 60-Jährigen geht bis 2030 um rund 275.000 zurück.

# Die wichtigsten Maßnahmen

Für einen erfolgreichen und nachhaltigen Aufschwung braucht es einen starken Arbeitsmarkt. Auch wenn die Erholung schon begonnen hat, sind zusätzliche Maßnahmen nötig, um eine Verfestigung der Arbeitslosigkeit zu verhindern und die richtigen Weichen für den Arbeitsmarkt von morgen zu stellen.



## Aus Corona lernen

- Digitale Vermittlungstools etablieren
- Rekrutierungsberatung forcieren
- Zugang zu größeren Mitarbeiterpools durch Homeoffice nutzen



## Jobchancen sichtbar machen

- Überregionale Vermittlung stärken
- Bewerbervorauswahl durch das AMS ausbauen
- Berufsorientierung intensivieren



## Zukunftskompetenzen stärken

- Lehre nach Matura forcieren
- Fit für Zukunftsjobs machen
- Betriebsnah qualifizieren

Impressum

Wirtschaftskammer Österreich | Wiedner Hauptstraße 63, 1045 Wien  
Druck: Produktion im Eigenverlag/Wien | Stand: Mai 2021  
Zugunsten der besseren Lesbarkeit des Textes wurde explizit auf eine durchgängig geschlechterspezifische Schreibweise verzichtet.